

TTC MJK Herten II behält weiße Weste

TISCHTENNIS: Im zwölften Spiel gab es gegen Schalke II den zwölften Sieg.

Herten. Nach der Weihnachtspause stotterte der Motor des TTC MJK Herten II beim FC Schalke 04 II zunächst ein wenig. Am Ende setzte sich der souveräne Tabellenführer der Tischtennis-Bezirksliga aber mit 9:5 durch und baute seine stolze Serie aus. Nach zwölf Siegen in zwölf Spielen erklärte MJK-Sportwart Marius Czempel, „dass wir den Aufstieg weiter forcieren“.

Nach den Doppeln hatte Herten 2:1 geführt, leistete sich im Anschluss jedoch drei Niederlagen in den Einzeln. Czempel leitete selbst die Wende ein. Nach seinem Vier-Satz-Sieg gab der Gast

nur noch ein einziges Spiel ab. „Wir haben uns auch deshalb schwergetan, weil Schalke mit drei Jugendspielern angetreten ist. Wir konnten sie zunächst nicht einschätzen“, gestand Czempel ein.

Im Kellerduell der Damen-Oberliga verlor Aufsteiger Herten unglücklich gegen den TTC Dortmund-Wickede. Hoffnung auf den ersten Doppelsieg hatten die Gastgeberinnen nach zwei gewonnenen Eingangsdoppeln. In den Einzeln konnte das hohe Niveau nicht gehalten werden. Der Abstand zu den Nichtabstiegsplätzen ist überschaubar. *jos*